**Ressort: Vermischtes**

# Studie: Homo-Ehe sorgt für weniger psychische Probleme

San Francisco, 17.12.2012, 17:19 Uhr

**GDN -** Verheiratete gleichgeschlechtliche Paare haben seltener psychische Probleme als homosexuelle Pärchen, die nicht verheiratet sind. Dies ist das Ergebnis einer Studie der San Francisco State University, die im "American Journal of Public Health" veröffentlicht wurde.

Demnach gibt es hinsichtlich psychischer Probleme große Unterschiede zwischen verheirateten homosexuellen Pärchen und jenen, die zwar zusammen, aber nicht verheiratet sind. "Die Ergebnisse sind eigentlich nicht überraschend", sagte Allen LeBlanc, Soziologie-Professor an der Universität und Autor der Studie. Auch verheiratete heterosexuelle Paare hätten im Vergleich zu unverheirateten Pärchen seltener psychologische Probleme, so LeBlanc. "Es macht Sinn, dass die gleichgeschlechtliche Ehe ebenfalls diese Vorteile birgt."

**Bericht online:**
https://www.germandailynews.com/bericht-4329/studie-homo-ehe-sorgt-fuer-weniger-psychische-probleme.html

**Redaktion und Veranwortlichkeit:**
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

**Haftungsausschluss:**
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

**Editorial program service of General News Agency:**
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619